

INHALT

Vorwort	11
I. Erste Zugeständnisse - Erste Zweifel	15
A. Auf dem Weg zu Freud - Vom frühen Interesse am Psychologischen zur Entdeckung des Freudia- nismus	15
B. Thomas Manns Auseinandersetzung mit der Ent- larvungspsychologie	32
1. Die Fehde mit Dr. Lessing	33
2. Th. Manns Bedenken gegen den "unanständigen Psychologismus"	36
3. Die Psychoanalyse im Kreuzfeuer der Proble- matik der Erkenntnis	53
II. Bekenntnis zu Freud	87
III. Von der "psychologischen Hellsicht" zum "Wissen vom Menschen"	103
IV. Joseph und seine Brüder	157
A. Humor und Ironie	157
B. Das Schicksal des einzelnen	165
C. Menschlichkeit und Gesundheit des Beirrbaren	203
D. Der Künstler als vollkommener Mensch	238
E. Versuche einer Transzendierung der Psychologie	252
1. Der Gottesgedanke	252
2. Die Liebe - Wider den psychologischen Deter- minismus - Der Gestaltkreis	274
3. Das Mythische - Freud oder Jung?	298
F. Der Juda-Segen	316
○ V. Krankheit und Genie.	321
○ VI. Thomas Manns neuer Sinn für das Tatsächliche	359
Bibliographie	377